

Eichholzstraße 11
59821 Arnsberg

Herr Blecke
Zimmer 731

T 0291 94-1495
F 0291 94-26 117

T 0291 94-0 Zentrale

vergabestelle@hochsauerlandkreis.de
www.hochsauerlandkreis.de

Aktenzeichen: 31/L/182/26FD44

Datum: 08.09.2026

**Baugrunduntersuchungen für den Ausbau der K 56/2 mit Erneuerung der
Orkebachbrücke innerhalb der OD Medebach-Medelon und Brückenneubau der
Horbachbrücke in Meschede-Horbach K41/5
Anfrage zur Angebotsabgabe**

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben. Es gelten die beigefügten besonderen Vertragsbedingungen.

Ende der Angebotsfrist:

24.09.2026, 09:00 Uhr

Bei der Angebotsfrist handelt es sich um eine Ausschlussfrist. Verspätete Angebote werden nicht berücksichtigt.

Ende der Bindefrist:

05.10.2026

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

05.10.2026

Liefer- / Leistungsort:

K56 Abschnitt 02, 59964 Medebach-Medelon
K41 Abschnitt 05, 59872 Meschede-Horbach

Art und Umfang der Leistung:

Die Kreisstraße 56, Abschnitt 2 soll im Jahr 2029 grundhaft erneuert werden. Im Zuge der Maßnahme ist auch die auf dem Streckenabschnitt befindliche Orkebachbrücke zur Erneuerung vorgesehen.

Darüber hinaus soll die Horbachbrücke an der K 41, Abschnitt 5 im Jahr 2028 erneuert werden.

Für die Planung und Vorbereitung dieser Maßnahmen sind Baugrunduntersuchungen erforderlich. Im Bereich des Straßen- und Brückenbaus sind hierzu Asphaltekernbohrungen und Kleinrammbohrungen durchzuführen. Für die Brückenplanung sind ergänzend Rammsondierungen vorgesehen. Die Lage der Bohrstellen sind den beigelegten Bildern zu entnehmen.

Die entnommenen Proben müssen anschließend durch ein qualifiziertes Prüflabor untersucht und auf Grundlage dessen durch einen fachkundigen Ingenieur bewertet werden.

Konkretere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Falls Sie bereit sind, die Leistung zu übernehmen, können Sie Ihr Angebot elektronisch über den Vergabemarktplatz einreichen. Nutzen Sie dazu bitte die webbasierte Angebotsabgabe.

Bis zum Ende der Angebotsfrist können Sie Ihr Angebot schriftlich zurückziehen. Danach sind Sie bis zum Ablauf der oben genannten Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Sollten Sie bis spätestens zur oben genannten Bindefrist keine Rückmeldung auf Ihr Angebot erhalten haben, können Sie davon ausgehen, dass Ihr Angebot nicht berücksichtigt worden ist.

Auskünfte zum Vergabeverfahren erteilt:

Hochsauerlandkreis
zentrale Vergabestelle
Eichholzstraße 11
59821 Arnsberg
Tel.: +49 291-941495

(Zusätzliche Auskünfte über die Vergabeunterlagen und diese Angebotsaufforderung sind spätestens bis zum 21.09.2026 bei dem oben genannten Auftraggeber anzufordern.)

Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Hochsauerlandkreis
zentrale Vergabestelle
Eichholzstraße 11
59821 Arnsberg
Tel.: +49 291-941495

Zusammen mit dem Angebot bitte ich Sie folgende Unterlagen bzw. Nachweise einzureichen:

- Leistungsverzeichnis (bepreist) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung Mindestlohngesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Anlagen zum Leistungsverzeichnis:

- K56_Abschnitt_2_Blatt_3.pdf
- K56_2_Strassenneubau_Brückenneubau.pdf
- K41_Abschnitt_5_Blatt_3.pdf
- K41_5_Brückenneubau.pdf
- Beprobung Brücke Medebach.png
- Beprobung Brücke Medebach Straße.png
- Beprobung Brücke Horbach.png

Beigefügte besondere Vertragsbedingungen:

- VHB 513 10-2018 - Besondere Vertragsbedingungen TVgG NRW.pdf

Sonstige Hinweise:

- Einziges Zuschlagskriterium ist der Angebotspreis.

- Verhandlungen finden bei öffentlichen Ausschreibungen in der Regel wie auch in diesem Verfahren nicht statt

- Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen können nachgefordert werden.

- Die Abgabe von Nebenangeboten und / oder mehreren Hauptangeboten ist zulässig.

- Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes.

- Der Download der Vergabeunterlagen vom Portal erfolgt gebührenfrei. Eine Registrierung ist nicht erforderlich. Die Registrierung als Bewerber auf dem Portal wird aber empfohlen, um die Kommunikation zwischen Bieter und Vergabestelle sicherzustellen. Ansonsten obliegt es dem Bewerber, sich kontinuierlich über die Kommunikation im Verfahren und die Änderung von inhaltlichen oder verfahrensmäßigen Daten zu unterrichten.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. Heuel

Vergabestelle Hochsauerlandkreis